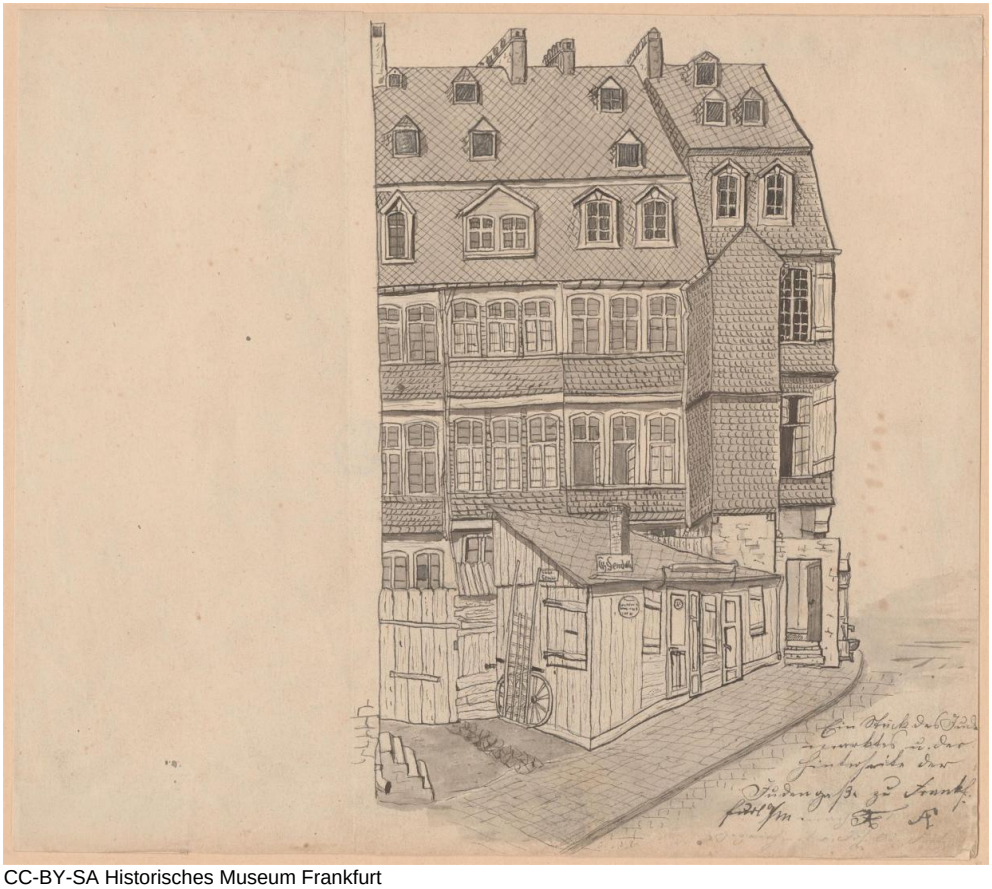

CC-BY-SA Historisches Museum Frankfurt

Rückseite der Judengasse an der Ecke Dominikanergasse, vom Börneplatz aus gesehen

Blick in die Börnestraße, Ecke Dominikanergasse, nachdem 1884 auch die Ostseite der ehemaligen Judengasse abgerissen wurde.

1885 wurde der Judenmarkt in Börneplatz umbenannt, dem jüdischen Jounalisten Ludwig Börne zu Ehren, der im 18. Jahrhundert in der Frankfurter Judengasse aufwuchs.

Informationen

Frankfurt, Judengasse, Börneplatz (Darstellung)
um 1880 (Datierung)

Bleistiftzeichnung
Stadttopographie
Papier, Tusche, Bleistift, Auquarell

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C17059